

Generationendialog Preis





Was Menschen tun, um ein Problem zu lösen, ist oft genau das, was das Problem hervorruft.

Paul Watzlawick



In den Zeiten des Wandels werden die Lernenden die Welt erben, während die Belehrteten sich wunderbar an eine Erde angepaßt haben, die es nicht mehr gibt.

Erich Hoffer

GenerationendialogPreis

Der Dialog der Generationen, als Handlungsperspektive im demographischen Wandel, ist in der Gesellschaft angekommen. Das bedeutet eine gewachsene Verantwortung und Herausforderung für die Akteure. Gleichmaßen gilt dies für freiwillig oder ehrenamtlich Aktive, hauptamtlich Eingebundene und Projekt- oder Einrichtungsleitungen.

Das Miteinander ist von jeher konfliktbehaftet. In besonderer Weise gilt dies, wenn es sich um Beziehungen zwischen Einzelnen oder Gruppen handelt, die Neuland betreten. Außerfamiliale und informelle Generationenbeziehungen sind historisch neu. Und sie sind allein deshalb stärker von Auseinandersetzungen, Suchbewegungen und Reflexion geprägt. Dieser Tatsache wollen wir mit dem GenerationendialogPreis Anerkennung und mehr Öffentlichkeit verschaffen.

Wo immer gemeinsame Projekte stattfinden, braucht es Offenheit, Sensibilität, verständnisvolle Zuwendung und Respekt. Aber auch Konfliktschlichtung oder Strategien zur Bewältigung und Vermittlung kontroverser Positionen gehören ins Repertoire. Prozesse der Verständigung sind zeitintensiv. Nachhaltig werden sie dort, wo Vertrauen wachsen kann.

Reflexive Generationenbeziehungen sind eine Forderung, die unsere Zeit an uns stellt. Aber es ist nicht selbstverständlich, sie auch zu akzeptieren. Wo das geschieht, da will unser Preis ermutigend und verstärkend wirken – und das gute Beispiel zum Ansporn empfehlen.



Projekt des Monats

Die Ausschreibung ist als ein fortlaufender Prozess angelegt. Vorschläge oder Bewerbungen werden kontinuierlich gesammelt. Die monatlichen Einreichungen erscheinen aufgelistet und mit Kurzbeschreibungen versehen jeweils am Monatsende auf der Homepage des Projektbüros.

In einer Vorauswahl wird aus diesen Einsendungen dann ein „Projekt des Monats“ gekürt.

12 mal im Jahr präsentieren und würdigen wir Projekte, die anschließend für den GenerationendialogPreis nominiert sind. Aus ihrer Zahl wählt eine unabhängige, mit Fachleuten besetzte Jury dann die Preisträger.

Das Preisgeld ist auf insgesamt 6.000,- € festgesetzt. Die Vergabe findet im Rahmen des jährlichen Sommerforums Generationendialog statt.

Nähere Angaben finden Sie im Internetauftritt des Projektbüros:

www.generationendialog.de





Ausrichter



Bewerbung/Einreichungen

Projektbüro „Dialog der Generationen“

Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH

Fehrbelliner Str. 92, 10119 Berlin

Telefon 030/443 83 475

Telefax 030/443 83 452

e-Mail: dialog-der-generationen@pfefferwerk.de

Internet: www.generationendialog.de

Initiator

Angeregt und finanziert durch die **Stiftung Apfelbaum**

Träger



Gefördert durch

